

Hans Arenz

Der neue Deutsche Abenteurer



zeigt in seinem ersten Werke literarische Qualitäten, die an einen Jack London oder Artur Heye erinnern.

Leinen

3²⁰
RM

Vorzugsrabatt (Z)

„Ein Abenteurer- und Unterhaltungsbuch im besten Sinne des Wortes, ein Buch, wie wir es suchen und wie wir es brauchen — getrieben von einer selten erlebten Spannung.“ Erich Langenbacher im „Buchhandlungsgewissen“

„Hans Arenz schrieb in jagender Prosa einen Abenteurerfang, dessen Klingen uns im Ohr wie ein Sang des Suchens tönt: von einem, der fast alles verlor, der aber verbissen durchtrat, weil er ein Suchender und damit ein Hoffender war und bleiben wird.“ Hans Caspar von Zobeltitz

„Beobachtungskunst und Gestaltungskraft strömen in der Feder Hans Arenz zusammen. Der diese Feder schreibt, ist ein ganzer Kerl. Er kennt das Leben und seine Dramatik, die er in seinem Buch in vollendeter Meisterschaft erstehen läßt.“ Jürgen Fahn-Butry

„Hans Arenz hat erzählerische Kraft, die sein abenteuerliches Erleben formt.“ Völkischer Beobachter

Safari-Verlag · Berlin